

Guten Tag allerseits,

ich bin 25, habe Haarausfall (sag bloß!), lese sporadisch seit ein paar Jahren und in den letzten Wochen häufiger mit und melde mich hiermit das erste Mal selbst zu Wort, da ich eine erste Haartransplantation plane.

Zu mir:

Seit etwa dem 18. Lebensjahr habe ich bemerkt, wie die GHEs immer heftiger werden und die Haarlinie sich zurückzieht wird, wenn ich auch schon immer eine ausgeprägte Stirn hatte...

Seitdem schreitet die Entwicklung schleichend aber stetig voran.

Bei den Erbanlagen sieht's eher übel aus, mütterlicherseits haben alle sehr früh Haarausfall gehabt (ab 20/25 sichtbar, mit 30/35 GW6) und ich denke, ich bin ein Kandidat dafür, auch wenn es väterlicherseits ein wenig besser aussieht: Mein Vater hat mit 50 Jahren noch bisschen Deckhaar und hauptsächlich eine kahle Tonsur. Wie man auf den Bildern erkennen kann, habe ich eine tierisch hohe Stirn und auch bei der Tonsur geht es mittlerweile los.

Mit 19/20 Jahren habe ich für ein Jahr Minox und Finasterid genommen, es jedoch wieder abgesetzt, da es zu Shedding und talgiger, juckender Kopfhaut geführt hat und ich anfällig für's Kratzen bin... Es kommt für mich nicht wieder in Frage, stattdessen will ich mein Geld lieber in Haartransplantationen investieren.

Ich möchte die Haarlinie gar nicht besonders weit nach unten ziehen lassen, sondern eher den Status halten bzw. in der Front leicht auffüllen, da ich mit dem hohen Ansatz bei der aktuellen Frisur leben kann, solange die Haare halbwegs füllig bleiben. Eher macht mir die Tonsur zu schaffen. Insgesamt plane ich, dem Haarausfall je nach finanziellen Möglichkeiten und Haarausfallentwicklung stückchenweise entgegenzuwirken und nicht erst zu beginnen, wenn die Transplantationsergebnisse besonders sichtbar werden, weil man vorher fast komplett Glatze hatte...

Wie gesagt, ich lese immer mal stoßweise mit und meine, mich bereits ein bisschen auszukennen. Trotzdem würde ich mir gern eure Meinungen einholen, was ihr für die besten Schritte haltet.

Was empfiehlt ihr für die erste Session (FUT/FUE, Anzahl Grafts, Tonsur sinnvoll)?

Beste Grüße!

File Attachments

1) [oben.jpg](#), downloaded 986 times



2) [vorn_oben.jpg](#), downloaded 823 times



3) [vorn.jpg](#), downloaded 820 times



Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [BooBoo](#) on Fri, 08 Mar 2013 19:09:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...hier noch Bilder von der Seite und von hinten.

File Attachments

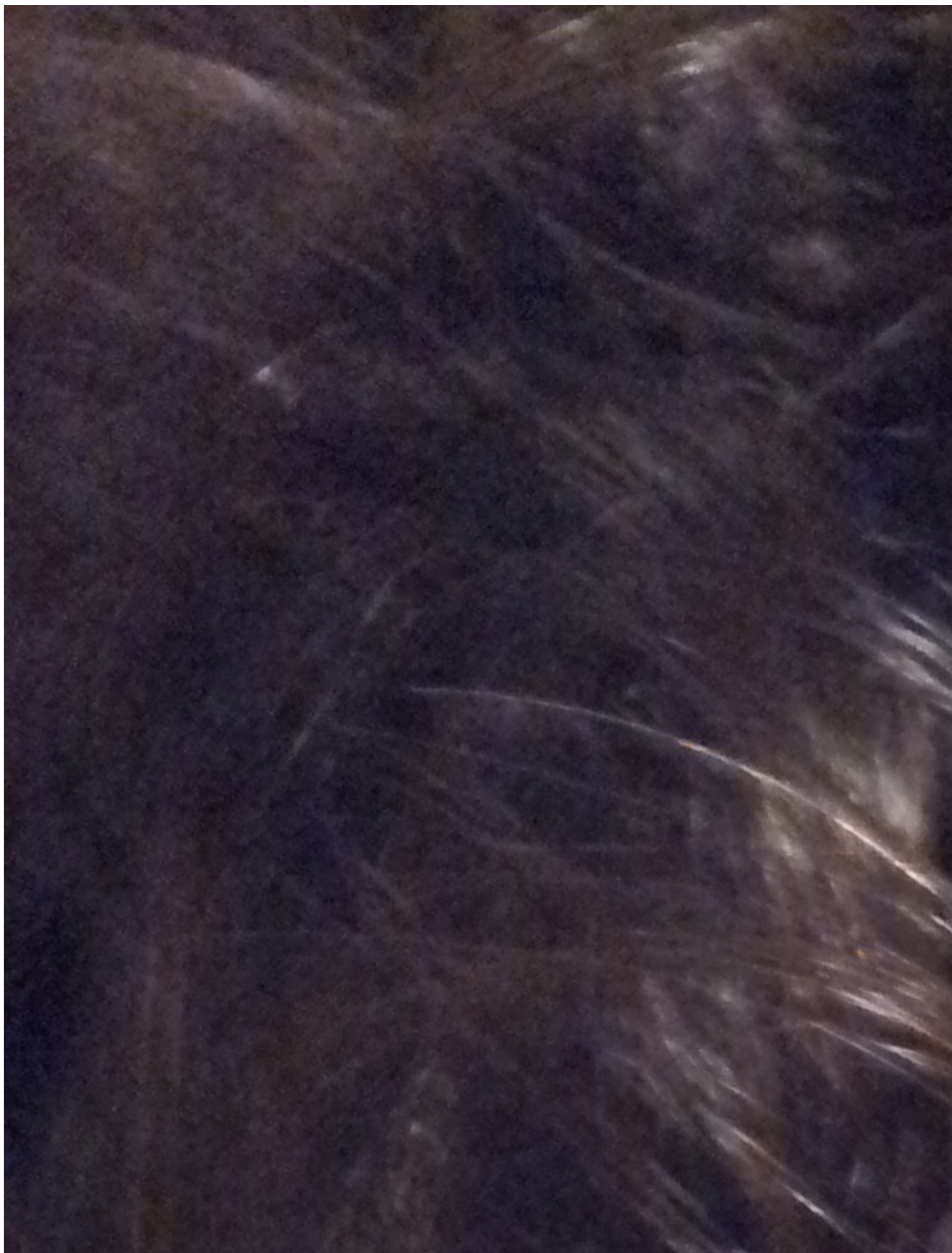
1) [links.jpg](#), downloaded 633 times



2) [rechts.jpg](#), downloaded 583 times



3) [tonsur.jpg](#), downloaded 660 times



Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [BooBoo](#) on Fri, 08 Mar 2013 21:25:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch weitere Bilder, die vielleicht etwas aussagekräftiger sind.

File Attachments

1) [Aktuelle Frisur.jpg](#), downloaded 643 times



2) [Riesenstirn.jpg](#), downloaded 1080 times



3) [Tonsurdilemma.jpg](#), downloaded 663 times



Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [amandil](#) on Sat, 09 Mar 2013 14:44:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sehr schwer zu sagen unbedingt live vermessen und begutachten lassen, krämer oder evtl hattingen. tonsur noch zu früh leider generell ist tonsur schwer... front evtl. schwierige sahe gut planen und überlegen. coole frisur

Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Sat, 09 Mar 2013 16:03:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe zuerst deinen Text gelesen und dachte jetzt kommt auf dem Bildern eine große Tonsur und GHE's zum vorschein.
Aber dein Status ist noch wirklich gut. Da würde ich jetzt noch nichts machen.

Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [BooBoo](#) on Sat, 09 Mar 2013 18:40:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten bis jetzt!

@amandil: Was meinst du genau mit Front=schwierige Sache? Shocklossgefahr?
Unkalkulierbarkeit des Fortschreitens des Haarausfalls mit 25 Jahren und die eventuelle Notwendigkeit immer weiterer Transplantationen hinter der Front?

Ich hatte vor einiger Zeit mal bei einer renommierten Klinik angefragt; die empfahlen mir 1200-1500 für die GHEs und evtl. 500-800 für die Tonsur, wobei sie mir vom Auffüllen der Tonsur gleichzeitig eher abgeraten haben.

Sehe ich das richtig, dass ein Bepflanzen der Tonsur zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund des eventuellen Zerstörens nativer Ressourcen bzw. Shockloss-Gefahr ein zu hohes Risiko darstellt? Hier würden mich mehr Meinungen interessieren!

Ich bin bislang davon ausgegangen, dass Transplantate auch eingesetzt werden können, um dem fortschreitenden Haarausfall entgegenwirken zu können, wenn es noch nicht "zu spät" ist, also; wenn dieser noch nicht soweit vorangeschritten ist, dass es sehr stark auffällt. Deswegen dachte ich an mehrere kleine HTs (1000-2000 Grafts), die dem natürlichen Lauf der Dinge sukzessive entgegenwirken. Wäre das prinzipiell denkbar? Was wären die Probleme dabei?

Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [night](#) on Sat, 09 Mar 2013 19:47:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BooBoo schrieb am Sat, 09 March 2013 19:40 Danke für eure Antworten bis jetzt!

@amandil: Was meinst du genau mit Front=schwierige Sache? Shocklossgefahr? Unkalkulierbarkeit des Fortschreitens des Haarausfalls mit 25 Jahren und die eventuelle Notwendigkeit immer weiterer Transplantationen hinter der Front?

Ich hatte vor einiger Zeit mal bei einer renommierten Klinik angefragt; die empfahlen mir 1200-1500 für die GHEs und evtl. 500-800 für die Tonsur, wobei sie mir vom Auffüllen der Tonsur gleichzeitig eher abgeraten haben.

Sehe ich das richtig, dass ein Bepflanzen der Tonsur zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund des eventuellen Zerstörens nativer Ressourcen bzw. Shockloss-Gefahr ein zu hohes Risiko darstellt? Hier würden mich mehr Meinungen interessieren!

Ich bin bislang davon ausgegangen, dass Transplantate auch eingesetzt werden können, um dem fortschreitenden Haarausfall entgegenwirken zu können, wenn es noch nicht "zu spät" ist, also; wenn dieser noch nicht soweit vorangeschritten ist, dass es sehr stark auffällt. Deswegen dachte ich an mehrere kleine HTs (1000-2000 Grafts), die dem natürlichen Lauf der Dinge sukzessive entgegenwirken. Wäre das prinzipiell denkbar? Was wären die Probleme dabei?

Naja dir wird wohl klar sein dass man die Haare ja auch irgendwo hin setzen muss und bei dir sieht das alles noch sehr dicht aus, ich sehe da auch noch keine großen AGA Anzeichen, warte mal 5 Jahre, das Haar muss auf jeden Fall zumindest leicht werden anfangen und es muss Raum frei werden für die Implantate. Wo soll man das Implantat hinsetzen wenn kein Raum frei ist, dann muss man es sehr nahe an oder direkt auf den Platz eines bestehenden Haares setzen dieses das alte wird dadurch dann natürlich zwangsläufig beschädigt und ist im Arsch sozusagen.

Subject: Aw: Vorstellung und HT-Empfehlungen
Posted by [GrinderFX](#) on Sat, 09 Mar 2013 19:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommt drauf an wie dicht deine Tonsur noch ist.
Normalerweise kann da aber ohne Probleme eingesetzt werden, ohne irgendwas zu zerstören. Nur weiß man bei dir noch nicht wohin die Reise gehen wird und vermutlich waren sie deswegen sehr vorsichtig und haben davon abgeraten.
Ich finde bei dir ist es einfach noch zu früh für eine Haartransplantation.
